

Inhalt

Geleitwort – Abt Benedikt Müntnich OSB	7
Zur Einführung	9
Die Gründung der Abtei und ihre Stifter	11
Beschreibung und Funktion	
Die Kirche – eine Übersicht	19
Das Baumaterial	21
Das Äußere	22
Das Innere	24
Liturgie und Bauwerk	31
Kunstgeschichtliche Bedeutung und Baugeschichte	
Maria Laach, der Dom zu Speyer und der Oberrhein	36
Maria Laach, das Bonner Münster und der Niederrhein	45
Das Langhaus und das Problem von Wölbung und Dächern	51
Der Westbau	58
Das Paradies und der „Samson-Meister“	65
Die Bauzier	76
Die Bau- und Planungsgeschichte der Kirche	82
Ausstattung	
Der Baldachin	97
Das Stiftergrab	99
Die Grabplatte des ersten Abtes Gilbert (1127–1152)	108
Das älteste Laacher Sakramentar	110
Klosteranlage	
Die romanische Klosteranlage	114
Das heutige Kloster	118
Maße der Kirche	122
Zeittafel	123
Die Laacher Kirche als Ort der Liturgiefeiern – P. Angelus Häußling OSB	124

Bild gewordener Glaube – <i>P. Drutmar Cremer OSB</i>	132
Die Glasfenster im Laacher Münster – <i>Abt em. Anno Schoenen OSB</i>	140
Orgeln im alten und neuen Laach – <i>P. Willibrord Heckenbach OSB</i>	146
Die Glocken der Abteikirche Maria Laach – <i>Br. Michael Reuter OSB</i>	153
Anmerkungen	154
Literatur	158
Abbildungsnachweis	160